



Zeitschrift für wissenschaftliche und künstlerische Photographie.

Unter Mitwirkung von erfahrenen Fachmännern herausgegeben von

Prof. Dr. **H. W. Vogel** in Berlin

Inhaber der goldenen Medaille der Wiener photographischen Gesellschaft für hervorragende wissenschaftliche und praktische Leistungen im Gebiete der Photographie,

Vorsteher des photochemischen Laboratoriums der Kgl. Technischen Hochschule, Berlin-Charlottenburg.

Zeitschrift des Vereins zur Förderung der Photographie in Berlin

ferner der Photographischen Gesellschaft in Kiel und des Klubs der Amateur-Photographen in Lemberg

Jährlich erscheinen 24, vierteljährlich 6 Hefte. Abonnementspreis pro Vierteljahr M. 3,— bei allen Buchhandlungen und Postämtern.

Über Perspektive.

Seitdem Prof. H. W. Vogel vor 25 Jahren seine Abhandlungen über perspektivische Fehler in der Photographie veröffentlichte, welche später in wissenschaftliche und Kunstzeitschriften übergingen, hat es nicht an Stimmen gefehlt, welche von den betreffenden Fehlern, obgleich sie handgreiflich an zu diesem Zwecke gemachten Aufnahmen bewiesen wurden, nichts wissen wollten.

Da wurde wiederholt von der »wundervollen Richtigkeit« der Centralperspektive gesprochen, welche unsere gut konstruierten Linsen liefern. Aber niemand von diesen Kritikern legte sich die Frage ernstlich vor: Entspricht denn das centralperspektivische Bild wirklich dem Bilde, das unser Auge an dem Gegenstande in der Natur empfindet?

Diese Frage wurde schon in den Vorträgen über Perspektive von der Kgl. Gewerakademie vor 50 Jahren von Prof. Pohlke, einem der grössten Autoritäten seines Faches, mit Nein beantwortet. Ja noch mehr, er wies



E. Nordin, phot.

Orig.-Grösse.